

Die 42. Französischen Filmtage sind eröffnet!

Konfetti-Feuerwerk, vier ausverkaufte Kino-Säle und ein festlicher Abend mit vielen Gästen: Deutschlands größtes frankophones Filmfestival ist eröffnet! Am Mittwochabend fiel der Startschuss für die 42. Ausgabe der Französischen Filmtage Tübingen | Stuttgart mit rund 700 Besucher:innen. Die Feierlichkeiten im Saal Almodóvar des Tübinger Kino Museum wurden live in die beiden anderen Säle des Kinos sowie ins Reutlinger Kamino übertragen.

"Als Kulturorte tragen Filmfestivals zur demokratischen Daseinsvorsorge bei. In diesem Sinne ist es uns ein Anliegen, mit den Filmen und dem Programm der Filmtage Räume des Austauschs und der Diskussion zu schaffen, Perspektivvielfalt zu stärken, Zielgruppen zu erweitern und die Stadtgesellschaft einzubeziehen", sagte Lisa Haußmann. Die neue künstlerische Leiterin des Festivals moderierte den Abend gemeinsam mit Stefanie Schneider (Zweite Vorsitzende des Trägervereins Filmtage Tübingen e.V. und SWR-Landessenderdirektorin). Anerkennende und bestärkende Grußworte für das traditionsreiche Filmfestival gab es von Staatssekretär Arne Braun, Kulturbürgermeisterin Dr. Gundula Schäfer-Vogel und Carl Bergengruen, Geschäftsführer der Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg (MFG). Aly Keïta, Deutscher Jazzpreis-Träger 2022 in der Kategorie "Special Instruments", sorgte mit seinem virtuosen Spiel auf dem Balafon für einen feierlichen musikalischen Rahmen. Der anschließende ARTE-Empfang in den Oberen Museumssälen wurde durch Musikerin Nagomi und DJ Feel-X sowie Video-Artist Johannes Hagmann (BitLichtGewitter) musikalisch und visuell begleitet.

Mathias Mlekuz und Philippe Rebbot sind zwei Freunde und Filmemacher. Sie haben sich auf eine sehr persönliche Radtour begeben, auf den Spuren von Mathias' verstorbenem Sohn Youri. Ihre Trauer verarbeiten sie unterwegs in großartiger Balance zwischen Humor und Nachdenklichkeit. Und sie lassen sich von der Kamera begleiten – ohne Skript und mit viel Raum für Improvisation. So ist der diesjährige Eröffnungsfilm À bicyclette! entstanden, eine lebensbejahende Geschichte, im Spiel zwischen Dokumentar- und Spielfilm. Die beiden Protagonisten und Filmemacher

konnten wegen aktueller Dreharbeiten nicht nach Tübingen kommen. Doch sie eröffneten von der Leinwand aus das Festival – gemeinsam mit den Gästen im Saal Léonor Serraille, Valentine Cadic und Antoine Jouve.

Am Donnerstag startet das Festival in Stuttgart. Im atelier am bollwerk wird Léonor Serraille – der die diesjährige Werkschau gewidmet ist – ihren Film *Ari* vorstellen und so das Festival in der Landeshauptstadt eröffnen.

Bis Mittwoch, 5. November, wartet die Französischen Filmtage mit einem vielfältigen Film- und Veranstaltungsprogramm auf – darunter ein Kinder- und Familienwochenende, verschiedene Mitmachangebote, Workshops, Diskussionsrunden und natürlich Filmvorstellungen. Zahlreiche internationale Gäste aus der Filmwelt werden in Tübingen, Stuttgart, Reutlingen und Rottenburg zu Gast sein und dort ihre Filme präsentieren.

Zum Abschluss des Festivals wird die Internationale Jury den Filmtage Tübingen-Preis vergeben. Auch die Jugendjurys in Tübingen und Stuttgart werden einen jeweils eigenen Gewinnerfilm prämieren. Und die Festival-Besucher:innen stimmen für ihren Lieblingsfilm und vergeben – erstmals gemeinsam an allen Festival-Standorten – den Publikumspreis der Französischen Filmtage Tübingen | Stuttgart.



Filmpreise

Internationaler Wettbewerb

Filmtage Tübingen-Preis, 5.000 € (gestiftet von der Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg)

Horizonte

Publikumspreis der Französischen Filmtage Tübingen | Stuttgart, 3.000 € (gestiftet von Arthaus Filmtheater Stuttgart, Lukaszewitz Einrichtungen Reutlingen, Rehaktiv Mössingen und Reutlingen) **Sektionsübergreifend**

Preis der Jugendjury Tübingen (gestiftet vom Deutsch-Französischen Jugendwerk Paris/Berlin) Preis der Jugendjury Stuttgart (gestiftet von der Stadt Stuttgart)

Förderer, Sponsoren und Partner der 42. Französischen Filmtage

Förderer | Soutiens financiers

Brot für die Welt – Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V.

Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Deutsch-Französisches Jugendwerk, Paris/Berlin

Die Vertretung der Regierung von Québec, Berlin

Die Vertretung von Ostbelgien, der Föderation Wallonie-Brüssel und der Wallonie in Berlin Institut français Deutschland - Bureau du cinéma et des médias, Berlin

Institut français Paris

Johannes Löchner Stiftung, Stuttgart

Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg, Stuttgart

Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, Stuttgart

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, Stuttgart

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, Stuttgart

Schweizerisches Generalkonsulat in Stuttgart

Stadt Stuttgart

Stadt Tübingen

Hauptsponsoren | Sponsor principaux

ARTE

Kreissparkasse Tübingen

Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg

Sponsoren | Sponsors

Arthaus Filmtheater Stuttgart GmbH

Baisinger, Baisingen

Bouvet-Ladubay

Echaz-Schreinerei GmbH

Ernst Klett Verlag, Stuttgart

Kamino Programmkino Reutlingen eG

Lukaszewitz Einrichten+Wohnen Reutlingen

Rehaktiv Reutlingen

Stadtwerke Tübingen

Urban Fahrradbau, Rottenburg

Weinbauer, Tübingen

Kooperationspartner | Partenaires

ACID, Paris

Ambassade de France en Allemagne, Berlin

Arsenal Kinobetriebe, Tübingen

Arthaus Filmtheater Stuttgart GmbH

Cineplex Planie, Reutlingen

Cinéma Méliès, Montreuil

Institut français Deutschland - Bureau du cinéma et des médias, Berlin

Deutsch-Amerikanisches Institut, Tübingen

Die Tübinger Kinos

Film Commission Region NeckarAlb, Stuttgart

HdM Media Team, Hochschule der Medien, Stuttgart

Institut Culturel Franco-Allemand, Tübingen

Institut français Stuttgart

Internationales Trickfilmfestival Stuttgart

Kamino Programmkino Reutlingen eG

Kino im Waldhorn, Rottenburg

Lindenmuseum, Stuttgart

Société de développement des entreprises culturelles du Québec S.O.D.E.C., Montréal

Stadtmuseum Tübingen

Unifrance Film international, Paris

Universität Tübingen

Wallonie-Bruxelles International, Brüssel

Medienpartner | Partenaires médiatiques

CineOnline.net film-rezensionen.de HdM Media Team, Hochschule der Medien Stuttgart Radio Wüste Welle, Tübingen Schwäbisches Tagblatt, Tübingen SWR Südwestrundfunk

> Filmtage Tübingen e.V. Hintere Grabenstraße 20 72070 Tübingen Tel.: +49 7071-56960

www.filmtage-tuebingen.de

